

## UNTERSTÜTZUNG IM DIENST

Polizeiliches Handeln zielt auf die Wahrung von Ordnung und Sicherheit. Es wirkt hin auf mehr Frieden und Gerechtigkeit in der Gesellschaft und im zwischenmenschlichen Bereich.



In besonderer Weise belastend kann es sein, mit den dunklen Seiten menschlichen Lebens konfrontiert zu werden: mit Kriminalität und Gewalt, mit Schuld und Ohnmacht, mit Schmerz und Tod.



Seelsorge bietet Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Polizei bei der Bewältigung ihrer Aufgaben Rat, Unterstützung und Begleitung an. Die Kirchen haben dafür ein verlässliches Netz von örtlichen Gemeinden, Beratungsstellen, Polizeiseelsorgerinnen und Polizeiseelsorgern, die mit dem polizeilichen Alltag in besonderer Weise vertraut sind.

## INFORMATIONEN UND KONTAKT

Für weitere Informationen finden Sie auf der Website der Polizeiseelsorge Baden-Württemberg

<https://baden-wuerttemberg.polizeiseelsorge.org>



# POLIZEI SEELSORGE

*Schutzraum  
für die Seele*



Kirchliche Arbeit in der Polizei  
des Landes Baden-Württemberg

## BERUFSETHIK

Persönliches und gesellschaftliches Tun hat immer eine ethische Dimension: Es fördert oder schädigt menschliches Miteinander. Aufgabe der Berufsethik in der Polizei ist es, über berufliche Erfahrungen nachzudenken mit dem Ziel, jetzt und in Zukunft bewusst und verantwortlich handeln zu können.



Der Polizeiberuf mit seinen besonderen Gefahren und Pflichten fordert heraus, immer wieder neue Werte und Normen des beruflichen Handelns zu reflektieren und sich bewusst zu machen. Berufsethische Reflexion als Beitrag zum verantwortlichen, angemessenen Umgang mit Menschen und Aufgaben geschieht in allen Ausbildungsgängen der Hochschule für Polizei:

- im Institut für Ausbildung und Training mit den Standorten Biberach, Lahr, Herrenberg, Bruchsal und Wertheim,
- im Institut für Fortbildung in Böblingen,
- an der Hochschule in Villingen-Schwenningen,
- in vielfältigen Fortbildungsveranstaltungen (z. B. im WSED, bei Dienstversammlungen),
- in Seminaren, Tagungen, bei Freizeiten.

## SEELSORGE

Zur Polizeiseelsorge gehören Gespräche mit Polizeibediensteten und manchmal auch mit ihren Angehörigen.

Die Polizeiseelsorge begleitet Einsätze. Sie wirkt bei Dienstversammlungen mit, gestaltet Gedenkgottesdienste und gibt Impulse für die Bewältigung belastender Erfahrungen.

Sie bietet Besinnungstage, Seminare und aktuelle Projekte an. So stärkt sie die Kraft bei den Betroffenen, solche Erfahrungen zu bestehen.

Die Polizeiseelsorge wirkt in Kriseninterventions-teams, Betreuungsgruppen und im Einsatzabschnitt Betreuung der Polizeipräsidien und des Landeskriminalamts mit.

## SEELSORGE

Im Netzwerk der internen und externen Hilfsangebote arbeitet sie eng zusammen mit dem ärztlichen und psychologischen Dienst, der Konfliktberatung sowie der Suchtkrankenhilfe.

Polizeiseelsorge basiert – wie jede Seelsorge – auf Freiwilligkeit. Sie ist ein Angebot für alle Bediensteten der Polizei unabhängig von ihrer konfessionellen oder religiösen Bindung.

Polizeiseelsorge ist nicht in polizeiliche Hierarchien eingebunden. Sie geschieht im Auftrag der Kirchen. Polizeiseelsorge unterliegt nicht dem Strafverfolgungszwang.

Polizeiseelsorge geschieht unter dem Schutz des Zeugnisverweigerungsrechts.

